Neuromotorische Schulreife

Testen und fördern mit der INPP®-Methode bei neuromotorisch bedingten Lern-, Leistungs- und Verhaltensproblemen bei Vorschul- und Schulkindern.

Das INPP Trainingsprogramm für den Einsatz in Schule, Vorschule und Kindergarten

von Sally Goddard Blythe

Zweitägige Weiterbildung für LehrerInnen, PädagogInnen, TherapeutInnen und Fachpersonen, die in der Rehabilitation, Förderung und Bildung von Kindern tätig sind.

INPP Deutschland, Österreich und Schweiz

www.inpp.de | www.inpp.info | www.inpp.ch

Das INPP-Programm der Neuromotorischen Schulreife hat sich international in der Praxis bewährt, seine Wirksamkeit konnte in zahlreichen Studien belegt werden.

Das Programm basiert darauf, dass neuromotorische Unreife ein signifikanter Faktor bei kindlichen Lern-, Leistungs- und Verhaltensproblemen darstellen kann. Betroffene Kinder – Studien gehen von über 30 % einer Population von Vor- und Grundschulkindern aus – kämpfen trotz guter Intelligenz und Begabung mit erheblichen Lernbarrieren.

Angesichts der Zunahme des Verlusts von Schulreife und Schulfähigkeit bei einer immer größer werdenden Gruppe von Kindern tritt die Verbesserung motorischer und sensorischer Funktionen des Schulkindes in den Vordergrund.

Sally Goddard Blythe

Direktorin des INPP und Autorin zahlreicher Bücher (siehe Literaturliste), hat das vorliegende Screening und Förderprogramm entwickelt, um Lehrern und Erziehern wirksame Instrumente an die Hand zu geben, mit denen betroffene Kinder in ihrer Problematik identifiziert werden und über ein Schuljahr täglich für ein paar Minuten gezielt gefördert werden können.

Das Kursmaterial enthält Tests zur Überprüfung neuromotorischer Fähigkeiten bei Vorschul- und Schulkindern und ein entwicklungsbezogenes Bewegungsübungsprogramm.

Literatur

Goddard-Blythe, Sally: Attention, Balance and Coordination - das ABC des Lernerfolgs, Grundlagen der INPP®-Methode, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2021

Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Schulreife - Testen und fördern mit der INPP®-Methode, 3. Auflage Hogrefe, Bern 2021

Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen - der INPP® Screeningtest für Ärzte und Therapeuten, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2016

Goddard Blythe, Sally: Greifen und BeGreifen, 11. Auflage VAK, Kirchzarten 2016

Goddard Blythe, Sally: Warum Ihr Kind Bewegung braucht, 1. Auflage VAK, Kirchzarten 2005

Kursinhalte

1. Tag

Zielgruppe:

Der erste Kurstag richtet sich an Fachpersonen, die in der Rehabilitation, Bildung und Förderung von Kindern tätig sind und eine Einführung in die Zusammenhänge zwischen neuromotorischer Unreife bzw. Entwicklungsverzögerung und kindlichen Lern-, Leistungs- und Verhaltensproblemen erhalten wollen. Ihnen wird eine Screening-Testbatterie zur Verfügung gestellt, mit deren Hilfe diejenigen Kinder identifiziert werden können, bei denen eine neuromotorische Unreife an ihren aktuellen Problemen ursächlich beteiligt ist.

Thematische Schwerpunkte

» Neuromotorische Unreife und ihre Symptomatik in Klassenzimmer und Kita

» Bewegung als Grundlage der motorischen, sensorischen und neuronalen Entwicklung

» Sensomotorische Dysfunktionen und Lernprobleme

» Primitive Reflexe als Reifezeichen für die Funktionsfähigkeit des zentralen Nervensystems und als Maßstab für Verbesserungen als Folge des INPP® Neuromotorischen Schulreifeprogramms: Die „Lernblocker" TLR, ATNR und STNR.

» Einführung in den Gebrauch der INPP-Screening-Tests auf neuromotorische Unreife

2. Tag

Zielgruppe:

Der Besuch des zweiten Kurstages ist LehrerInnen, ErzieherInnen, Sozial- und HeilpädagogInnen vorbehalten, die in der Lage sind, das INPP® Neuromotorische Schulreifeprogramm über ein Schul- bzw. Kindergartenjahr täglich mit einer Kindergruppe durchzuführen. Voraussetzung ist die Teilnahme an Tag 1.

Inhalte

» Einführung in das tägliche Bewegungsübungsprogramm

» Praktische Einübung in Kleingruppen

» Organisatorische Fragen zur Anwendung des Neuromotorischen Schulreifeprogrammes in der pädagogischen Einrichtung

Voraussetzung für die Implementierung des Neuromotorischen Schulreifeprogrammes an Ihrer Schule oder Kita

Eine engagierte Lehrkraft oder pädagogische Fachkraft, die am zweitägigen Fortbildungskurs zur neuromotorischen Schulreife teilgenommen hat und Unterstützung von ihrem Kollegium für folgender Aufgaben bekommt:

» Pro VorschülerIn oder SchülerIn 15 Minuten für Screening-Zeit vor Beginn und nach Beendigung des einjährigen Übungsprogrammes

» Täglich über ein Schuljahr 10 Minuten Übungszeit für eine Gruppe VorschülerInnen bzw. SchülerInnen

Für beide Aufgaben bieten INPP Trainerinnen und Trainer im Anschluss an den zweitägigen Fortbildungskurs weiterführende Unterstützung an.

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person **EUR 250,-** für den Besuch des zweitägigen Kurses und **EUR 175,-** für die Teilnahme am ersten Kurstag.

In der Schweiz kostet die zweitägige Teilnahme **CHF 480,-**, die Teilnahme am ersten Tag **CHF 250,-.**

Im Betrag für die zweitägige Teilnahme ist der Preis für das Kursmanual „Neuromotorische Schulreife – Testen und fördern mit der INPP®-Methode" von Sally Goddard Blythe, Hogrefe Bern 2021, enthalten. Wer bereits im Besitz des Buches ist, zahlt EUR 30,- weniger.

Der Kurs wird auch als Teil eines einrichtungsinternen Fortbildungspaketes angeboten, welches neben dem zweitägigen Kurs nachfolgende Unterstützung bei Screening und praktischer Umsetzung des Übungsprogramms beinhaltet. Kosten für eine Inhouse-Weiterbildung nach Vereinbarung.

Referenten

Die Qualifizierung und Zertifizierung unserer INPP Trainer und Trainerinnen für die Durchführung der Kurse erfolgt nach mehrjähriger Erfahrung in der Anwendung der INPP®-Methode der Neuromotorischen Entwicklungsförderung mit einzelnen Kindern und ihren Familien.

Um einen geeigneten Kursleiter zu finden, informieren Sie sich auf **www.inpp.de**, **www.inpp.info** und **www.inpp.ch** unter „Adressenliste" oder schreiben Sie uns:

Dipl.Päd. Thake Hansen-Lauff
Leitung INPP Deutschland
Tel.: 0049 4343 499 395
Mail: hansen-lauff@inpp.de
Web: **www.inpp.de**

Anja van Velzen, Sonderpädagogin
Leitung INPP Österreich und Schweiz
Tel.: 0049 8395 934 229
Mail: a.vanvelzen@t-online.de
Web: **www.inpp.info**

Dipl.Psych. Marie Plag
Ko-Trainerin für INPP Deutschland
Tel.: 04322 8868785
Mail: Marie.plag@gmx.de

Hier erhalten Sie auch den Ethikkodex für INPP TrainerInnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Referenzen (Auswahl)

North Eastern Education and Library Board (NEELB) 2004. An evaluation of the pilot INPP movement programme in primary schools in Northern Ireland. Final Report. Prepared by Brainbox Research Ltd for the NEELB. **www.neelb.org.uk**

Goddard Blythe SA, 2005. Releasing educational potential through movement. A summary of individual studies carried out using the INPP Test Battery and Developmental Exercise Programme for use in Schools with Children with Special Needs. Child Care in Practice 11/4:415-432.

Goddard Blythe SA, 2011. Neuromotor maturity as an indicator of developmental readiness for education. In: Movement, vision, hearing – the basis of learning. Kulesza EM (Ed). Wydawnictwo Akademii Pedagogiki Specjalnej im. Marii Grzegorzewskiej. Warsaw.

Gieysztor EZ, Choinska AM, Paprocka-Borowicz M, 2018: Persistence of primitive reflexes and associated motor problems in healthy preschool children.
Arch Med Sci.2018 Jan;14(1):167-173. doi: 10.5114/aoms.2016.60503. Epub 2016 Jun 13

Gieysztor E, Sadowska L, Choinska AM, 2017. The degree of primitive reflexes integration as a diagnostic tool to assess the neurological maturity of healthy pre-school and early school age children.
Journal of Public Nursing and Public Health.
creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/

Weitere Ergebnisse von Studien und Forschungsprojekten des INPP finden Sie auf **www.inpp.info** und **www.inpp.org.uk**